

Die Botschaft von der Auferstehung Jesu

Auferstanden vom Tode, Christine Hartmann/Atelier14, Altargemälde. Ausschnitt aus einem Triptychon, Kreuzkirche, Fulda, Bild: Hartmann/www.Atelier14Fulda.com



Von der Auferstehung her leben – das heißt doch Ostern.

Dietrich Bonhoeffer

Maria – Rabbuni

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“ So sagt es der große Religionsphilosoph Martin Buber. Simon und ein anderer Jünger, zwei Männer, sehen das leere Grab. Sie inspizieren es, sie kommen sogar zum Glauben – aber sie verstehen nicht. Maria Magdalena, vielleicht das weibliche Prinzip, ist im Kontakt mit ihrer Trauer und ihrem Schmerz. Sie ist im Kontakt mit den Engeln, die nicht jeder sehen kann. Und sie ist im Kontakt mit einem Fremden, den sie für den Gärtner hält. Sie teilt mit ihm ihre Not und ihr Leid. Was dann passiert, lässt sich nicht kommentieren. „Maria“ – „Rabbuni“. Eine tiefe Berührung. Zwei Namen, in denen zwei Seelen sich ganz tief begegnen. Im Fremden, im Gärtner erkennt Maria ihren geliebten Meister: Jesus. Sie lässt sich nicht machen oder gar erzwingen, solche tiefe Begegnung, sagt auch Martin Buber. Wir können aber bereit sein für sie. Wenn wir uns verletzlich und bedürftig zeigen. Wenn wir uns mitteilen. Wenn wir unsere Sorgen, unsere Sehnsüchte und Hoffnungen miteinander teilen. Wenn wir unsere Seele öffnen und uns von der Seele des anderen berühren lassen. So können auch wir im anderen dem Auferstandenen begegnen.

Klaus Metzger-Beck

Dank für die Mitarbeit beim Kirche Reinigen

Fleißige Frauen und Männer (14 an der Zahl) haben sich am 15. März Vormittag in der Kirche eingefunden, um dieselbe einer Generalreinigung zu unterziehen. Eifrig wurde geschruppt, gekehrt, gesaugt und gespült. Gegen 11 Uhr hat der Putztrupp alle Winkel und Ecken, alle Böden und Wände, alle Bänke und Tische vom Staub und Schmutz der letzten Monate befreit, sodass die Kirche nun wieder in alter Frische und Reinlichkeit erstrahlt. Nun sind wir wieder für ein weiteres Wallfahrtsjahr mit vielen Pilgern gut gerüstet. Allen, die mitgearbeitet haben nochmal ein herzliches Vergelts' Gott.



5 Promille für den Kirchenchor M. Trens

Liebe Trenserrinnen und Trenserr, der Kirchenchor Trens möchte Euch darauf aufmerksam machen, dass wieder die Möglichkeit besteht, 5 Promille aus der Steuererklärung einem gemeinnützigen Verein zuzuweisen. Mit der Zuweisung an den Chor unterstützt ihr die Tätigkeit, stärkt die Gemeinschaft und hilft uns bei dessen Verwirklichung. Die Steuernummer des Kirchenchores Trens ist 90004820214. Wir sind dankbar für jeden Beitrag. Herzlichen Dank für Eure Unterstützung! Obmann Benjamin Messner mit Ausschuss

Wohnung im Pfarrhaus zu vermieten

Ab Mai 2024 ist im Pfarrhaus im 2. Stock eine Wohnung zu vermieten (63 m²). Informationen unter 339 657 4082.